

Anlage 2



Josef-Annegarn-Schule

Gemeinschaftshauptschule
und Realschule
Hanfgarten 18
48346 Ostbevern
Fon: 02532-95651-0
Fax: 02532-9565129
schulverwaltung@jas-ostbevern.de
www.jas-ostbevern.de
20.11.2013

Josef-Annegarn-Schule Hanfgarten 18 48346 Ostbevern

Gemeinde Ostbevern
z.H. Herrn Witt

Hauptstraße 24
48346 Ostbevern

Gemeinde Ostbevern

21. NOV. 2013

Amt: _____

- **Raumakustik**

Sehr geehrter Herr Witt,

pflichtgemäß leite ich den beigelegten Antrag nebst einer Informationsschrift an Sie weiter.

Mit freundlichen Grüßen

A. Behnen
(Schulleiter)

Bröderichweg 45
48159 Münster
Tel.: 0251 / 2105172

**Empfehlung für Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik
für den Klassenraum der Klasse 7, KL Frau Maier,
im Schulgebäude der Josef-Annegarn-Schule, Ostbevern
aufgrund der Teilnahme einer hörgeschädigten Schülerin am Unterricht**

Bei den einzuleitenden baulichen Veränderungen geht es im Prinzip darum, schallharte Flächen zu eliminieren und schallabsorbierende Flächen hinzuzufügen. Die wirksamste Methode besteht darin, Schall-Dämmplatten zu montieren. Die von Bauämtern oft verwendeten Lochplatten aus Gipskarton sind allerdings nicht geeignet. Mit ihnen lassen sich selbst die nach der Neufassung von DIN 18041 in normalen Unterrichtsräumen empfohlenen Nachhallzeiten von 0,55 s kaum einhalten. Um die im Unterricht mit hörgeschädigten Schülern empfohlenen 0,45 s nicht zu überschreiten, müssen Materialien mit besseren Absorptionswerten eingesetzt werden. (In herkömmlich ausgestatteten Klassenräumen liegt die Nachhallzeit meist um die 0,8-1,5s und ist damit deutlich zu lang.)

→ **Die Messung einer Nachhallzeit wird empfohlen**

Denkbar sind folgende Maßnahmen:

- Stark reflexionshemmende **Verkleidung der Rückwand** ab ca. 1m Höhe, z.B. mit einem Schallabsorber, der auch als Pinnwand geeignet ist
- Ganzflächige Anbringung von **Schallschutzelementen** der Absorptionsklasse A gemäß DIN 11654 **an der Decke** (günstig: variable Elemente)
- **Absorber-Vorhänge** (mit Brandschutz)

Die Kosten hierfür fallen je nach Fläche und Material unterschiedlich aus. Erfahrungsgemäß liegen sie zwischen 3000.- € und 9000.- € pro Klassenzimmer. Exakte Angaben zur Art, Ausführung und Wirkung von baulichen Maßnahmen sowie über deren Kosten kann aber nur ein Fachmann (Akustiker, Ingenieur) machen.

Hierzu können Sie sich z.B. unter www.ecophon.de oder www.org-delta.de Informationen beschaffen.

B. Eyert-Elbertzhagen

AUFNAHME IN DEN GU

Antrag auf Eröffnung des Verfahrens zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs

- durch die Eltern/ Erziehungsberechtigten
- durch die allgemeine Schule

Erstellung des Gutachtens

- durch eine Lehrkraft der Münsterlandschule und
- durch eine Lehrkraft der allgemeinen Schule

Grundlage des Verfahrens

- Ausbildungsordnung für die sonderpädagogische Förderung (AO-SF §§ 11ff.)

Entscheidende Instanz

- Schulaufsichtsbehörde

Der Antrag auf Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs kann zu jedem Zeitpunkt während der Schullaufbahn gestellt werden.

ANGEBOTE IM GU

- Sonderpädagogische Förderung der **hörgeschädigten Schülerinnen und Schüler** im Klassenunterricht, in der Einzel- und Kleingruppenförderung einschließlich der Förderung der Identitätsentwicklung der hörgeschädigten Schülerinnen und Schüler
- Begegnungstage für hörgeschädigte GU-Schülerinnen und GU-Schüler
- Beratung der **Lehrkräfte** der allgemeinen Schule
- Vereinbarung eines individuellen Nachteilsausgleichs
- Kooperation mit den am GU beteiligten Lehrkräften
- Fortbildungs- und Austauschangebote für Lehrkräfte
- Information (Sensibilisierung) der **Mit-schülerinnen und Mitschüler** über mögliche Auswirkungen der Hörschädigung
- Beratung der **Eltern**
- Informations- und Austauschangebote für Eltern
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Akustikern, Therapeuten, sozialen Diensten, Ämtern und Behörden

ANSPRECHPARTNER

Martina Wolff, Sonderschulrektorin
Ulrike Theis-Obst, Sonderschullehrerin,
Stufenleitung GU



Münsterlandschule
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt
Hören und Kommunikation
Bröderichweg 45
48159 Münster
Tel. : 0251/2105172
Fax : 0251/2105123
E-Mail: muensterlandschule@lwl.org
www.muensterlandschule.de

Flyer überreicht von:

Bethina Eyod - Mobergagen